

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 91 (1973)
Heft: 33

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Entwicklung und Probleme der schweizerischen Bauindustrie. Von R. Sramek. 293 S. mit 11 Abb. und 57 Tabellen. Winterthur 1971, Verlag Hans Schellenberg. Preis: 32 Fr.

Die in modifizierter Fassung erscheinende Dissertationsarbeit entspricht einem in der Bauwirtschaft weitvertretenen Bedürfnis. Die in den letzten Jahren meist stürmisch verlaufene Entwicklung im Bauwesen war vielfach nicht mehr richtig überblickbar. Das vorliegende Werk will nun einen systematischen Einblick in die Ursachen, Erscheinungsformen und Auswirkungen des Strukturwandels im engeren Baugewerbe geben.

Der erste Teil gliedert sich in die Hauptkapitel: Einleitung, Baugewerbe und Bauindustrie, Ursachen des Strukturwandels, Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt, Strukturwandlungen im engeren Baugewerbe, Transportbeton, Vorfabrikation. In ausführlichen Analysen wird der Strukturwandel aus der volkswirtschaftlichen Sicht betrachtet.

Der zweite Teil ist vorwiegend den Unternehmungsführungsproblemen industrieller Bauunternehmungen gewidmet, zeigt also einen betont betriebswirtschaftlichen Charakter.

In einem Anhang werden die statistischen Daten tabellarisch zusammengestellt, sie sind allerdings nur bis 1968 erfasst.

Die Hauptwerte des Buches liegen wohl darin, dass in einem einzigen Band die in der Bauindustrie immer wieder benötigten Entwicklungsgrundlagen und Zahlen enthalten sind, womit der Benutzer (Bauherr, Planer, Unternehmer, Behörden) eine praktische Arbeitshilfe erhält. Die festgehaltenen Beobachtungen und Untersuchungen basieren auf aktuellen Fällen und zeigen Richtwerte aus konkreten Untersuchungen.

Trotz diesem positiven Inhalt wäre zu wünschen, dass auch über die zukünftige Entwicklung der Bauindustrie einige Thesen oder mindestens gewisse Vorstellungen dargelegt würden. Insbesondere könnte aufgrund der rückblickenden Erkenntnisse eine Stellungnahme zu den Konjunkturfragen, der Marktpolitik und den Stabilisierungsmassnahmen der Gegenwart von grossem Interesse sein. Prof. Heinrich Kunz, ETHZ

Grundprobleme der mathematischen Theorie elektromagnetischer Schwingungen. Von C. Müller. Aus der Serie: «Die Grundlehren der mathematischen Wissenschaften». 348 S., 8 Abb., Berlin 1957, Springer-Verlag. Preis geb. 52,80 DM.

Für das Buch trifft mit wenigen Ausnahmen das zu, was in der «Schweiz. Bauzeitung» 1973, Nr. 14, S. 356, von der englischen Übersetzung ausgesagt wurde. Es kann all jenen Spezialisten nur empfohlen werden, welche sich praktisch mit Schwingungen befassen, ist aber nicht nur für die Theorie des Elektromagnetismus massgeblich, wie man auf Grund des Titels vermuten könnte. Die Theorie gilt ebenso für die mechanischen Schwingungen der Kontinua.

R. Zwahlen, dipl. Math. ETH, Zürich

Neue Bücher

Schulbau für morgen. Schoolbuilding for the future. Heft 60 der Reihe Architekturwettbewerbe. Herausgegeben von Karl Krämer. 196 S. mit 338 Abb. (Doppelband). Stuttgart 1969, Karl Krämer Verlag. Preis brosch. 29,80 DM.

Architektur und Städtebau. Das Werk von Broek und Bakema. Von J. Joedicke. 228 S. mit 600 Abb. Stuttgart 1963, Karl Krämer Verlag. Preis 74 DM.

Progressive Schulen. Progressive Schools. Heft 67 der Reihe Architekturwettbewerbe. Herausgegeben von Karl Krämer. 100 S. mit 216 Abb. Stuttgart 1971, Karl Krämer Verlag. Preis brosch. 23,50 DM.

Spielräume/Spielplätze. Von G. Mugglin und A. Trachsler. Vorwort von E. Frech und A. Ledermann. 28 S. mit Abb. Zürich 1972, Pro Juventute Verlag. Preis 8.50 Fr.

Wettbewerbe

Schulanlage und Verwaltungsgebäude in Pully VD. Die Gemeinde Pully VD veranstaltet einen öffentlichen Projektwettbewerb für die Schulanlage «Arnold Reymond» und ein neues Gebäude der Gemeindeverwaltung. *Teilnahmeberechtigt* sind Architekten, die seit mindestens 1. Januar 1973 in der Gemeinde Pully Wohnsitz oder Niederlassung haben und in der Liste der vom Kanton Waadt anerkannten Architekten verzeichnet sind. Außerdem werden vier Architekten zusätzlich eingeladen. *Fachleute* im Preisgericht sind Frédéric Brugger, Lausanne, Georges Jaunin, Lausanne, Bernard Meuwly, Lausanne, Claude Raccourcier, Lausanne, Alain Tschumi, Biel; *Ersatzfachpreisrichter*: Gilles Girardet, Lausanne. Für sechs bis acht Preise stehen 65 000 Fr., für Ankäufe 7000 Fr. zur Verfügung. Aus dem Programm: 32 Klassenzimmer, Räume für Zeichnen, Geographie, Physikunterricht, Hauswirtschaftsräume, Sprachlabors, Holz- und Metallbearbeitungsräume, Musikräume, Schulbibliothek, Gemeindebibliothek mit Lesezimmern, Räume für Verwaltung, Unterhalt, Aula für 700 Personen mit Foyer, Selbstbedienungsrestaurant, Mehrzwecksporthalle mit Nebenräumen, Räume für technische Installationen, Abwartwohnung, Außenanlagen. Die *Unterlagen* können nach erfolgter Einschreibung und Hinterlegung von 500 Fr. bis zum 20. August bei der Direction des Travaux de la Commune de Pully, chemin Davel 2, 1009 Pully, bezogen werden. *Termine:* Fragestellung bis 31. August, Ablieferung der Entwürfe bis 30. November, der Modelle bis 14. Dezember 1973.

Centre polysportif de Verbier VS (SBZ 1972, H. 43, S. 1108). Die Entwürfe zu diesem Ideenwettbewerb sind bis Ende August im Bahnhof Médran, Verbier, ausgestellt. Öffnungszeiten: werktags 9 bis 12 h und 14 bis 17 h. Das Ergebnis wird später bekanntgegeben.

Bulletin Technique de la Suisse Romande

Inhaltsverzeichnis von Heft 16, 1973	Seite
Editorial	345
Caractéristiques géotechniques de sols genevois. Par A. Fontana	346
Le garage Arve-Rhône. Par M. Delachenal	352
Les projets du secteur public. Par J. Brandenberger	355
32e Journée d'information de l'ASSPA. Par P. Hoffmann	357
Bibliographie	351, 360
Divers	361
Ecole polytechnique fédérale. Documentation générale. Documentation du bâtiment. Informations diverses	362

Kurse und Tagungen

Ecole Polytechnique Fédérale de Lausanne

3e Cycle: Cours de spécialisation en hydrologie opérationnelle et appliquée

Die Eidgenössische Technische Hochschule in Lausanne organisiert zusammen mit der Weltorganisation für Meteorologie und französischen Organisation, die sich mit Hydrologie befassen, vom 1. April bis 13. Dezember 1974 einen Fachkurs für operationelle und angewandte Hydrologie.

Objectif

Les services météorologiques et hydrologiques nationaux ont mission de fournir les données de base sur les ressources en eau de chaque pays. Nombre d'autres organisations publiques et privées ont un intérêt primordial au rassemblement et au traitement de ces données. Ces activités ressortent du domaine de l'hydrologie opérationnelle.

Pour pourvoir à une demande croissante en formation de ces spécialistes, l'Ecole Polytechnique Fédérale de Lausanne a organisé, en 1972, un premier cours, post grade, de 3e Cycle, de spécialisation en hydrologie opérationnelle théorique et appliquée. Ce cours d'une durée de 8 mois a été suivi par 23 participants venant de 13 pays d'Afrique, d'Asie et d'Europe. En raison de l'accueil réservé à ce cours, de l'intérêt manifesté par un grand nombre de pays et compte tenu des intérêts particuliers en éducation hydrologique en Suisse, l'Ecole Polytechnique Fédérale de Lausanne a décidé de procéder à une seconde session du cours en 1974.

Organisation

L'enseignement aura lieu en français. Le cours s'étalera sur une période de neuf mois, en principe à plein temps. Cependant des dispenses partielles pourront être accordées à des participants bénéficiant d'une expérience suffisante en matière d'hydrologie.

Le cours comprendra 5 mois d'enseignement, des séminaires, travaux pratiques laboratoires, visites techniques et stages.

Thèmes généraux

- L'importance de l'hydrologie opérationnelle et de la météorologie pour les divers secteurs de l'économie nationale.
- Planification des réseaux d'observation en fonction de leur motivation rationnelle scientifique et économique.
- Mesures des éléments météorologiques du cycle hydrologique.
- Mesures de niveaux d'eau et calcul des débits.
- Mesures de divers éléments hydrologiques secondaires.
- Automatisation des mesures hydrologiques y compris les télécommunications.
- Observation et prospection des eaux souterraines.
- Traitement des données par des moyens mécaniques.
- Traitement secondaire des données et calculs aléatoires.
- Calcul des données de base pour les projets du génie rural.
- Calcul des données pour les projets d'utilisation de l'énergie hydroélectrique.
- Calcul des données pour les projets d'approvisionnement en eau et assainissement.
- Prévisions hydrologiques.
- Bilans hydrauliques des bassins aux fins de planification de l'exploitation complexe des ressources en eau.
- Recherche et problèmes scientifiques de l'hydrologie (sujets spécialisés par conférenciers spécifiques).
- Problèmes d'organisation des services hydrologiques et d'éducation de leur personnel.

Renseignements

Le Bulletin d'Information et tous autres renseignements peuvent être obtenus auprès de: Ecole Polytechnique Fédérale de Lausanne, Prof. P. Regamey, 1024 Ecublens-Lausanne, Tél. 021/350611 et 12.

VDI-Lehrgänge zur beruflichen Weiterbildung

Der Württembergische Ingenieurverein im VDI führt in den Monaten September und Oktober 1973 folgende Lehrgänge durch:

- **Klimatechnik:** Grundlagen der Klimatechnik und angewandten Akustik. 27. und 28. September in Stuttgart, Landesgewerbeamt
- **Längenmesstechnik:** Messen und Prüfen in der industriellen Fertigung. 1. bis 3. Oktober in Stuttgart, Universität
- **Fabrikplanung:** Moderne Verfahren zur Fabrikplanung und ihre Anwendung, 9. bis 12. Oktober in Stuttgart, Landesgewerbeamt
- **Ölhydraulik:** Ölhydraulische Antriebs- und Steuerungstechnik. 15. bis 17. Oktober in Stuttgart, Landesgewerbeamt
- **Elektronik im Kraftfahrzeug.** 18. und 19. Oktober in Stuttgart, Landesgewerbeamt
- **Versuchsplanung:** Versuchsplanung und Beurteilung der Versuchsergebnisse anhand der statistischen Auswertung. Teil I, 15. bis 19. Oktober in Stuttgart, Landesgewerbeamt (Teil II, 26. bis 30. November, gleicher Ort)
- **Spritzgiessverfahren:** Werkzeuge für das Spritzgiessverfahren. 23. bis 26. Oktober in Stuttgart, Landesgewerbeamt
- **Betriebsanalyse und Schwachstellenforschung.** 29. und 30. Oktober in Stuttgart, Landesgewerbeamt
- **Elektronik – Begriffe, Benennungen, Bezeichnungen.** 29. und 30. Oktober in Stuttgart, Landesgewerbeamt

Für weitere Auskünfte und Anmeldungen wende man sich an den Württembergischen Ingenieurverein im VDI, D-7000 Stuttgart 1, Smaragdweg 6, Telephon 0049 711/226085-86.

7. internationale Konferenz über Metallspritzen, London

Die 7. internationale Konferenz über Metallspritzen, die vom 10. bis 14. September 1973 im Bloomsbury Centre Hotel in London stattfindet, bietet Gelegenheit zu Diskussionen über die neuesten Fortschritte in Technologie und Praxis. Der Ständige Ausschuss der Internationalen Konferenzen über Metallspritzen hat beschlossen, die Konferenzen in Abständen von drei Jahren zu veranstalten. Im Rahmen der Konferenz wird eine *Ausstellung* über Ausrüstungen und Anwendungen veranstaltet; außerdem wird zu bestimmten Zeiten Gelegenheit zu einer offenen Diskussion über Themen von allgemeinem Interesse für Metallspritztechnologen geboten. Wie immer wird das technische Programm durch Betriebsbesichtigungen und gesellschaftliche Veranstaltungen ergänzt.

Beiträge wurden von insgesamt 14 Ländern angenommen. Um genügend Zeit für Diskussionen zu lassen, wurde die Zahl der Referate begrenzt. Die Referate werden in Englisch oder Französisch vorabgedruckt und nur Konferenzteilnehmern zugeschickt. Die offiziellen *Konferenzsprachen* sind Englisch und Französisch. Bei allen technischen Sitzungen wird simultan übersetzt.

Anfragen sind zu richten an: The British Organising Committee, 7th International Metal Spraying Conference, c/o Conference and Exhibition Section, The Welding Institute, Abington, Cambridge CB1 6 AL, England.

Computer Peripheral Exhibition and Conference (COMPEC 73)

To be held at Brighton from September 11 th to 13th, 1973

Probably the most active section of the data processing industry, in terms of numbers of products and manufacturers, is that which concerns itself with the enormous range of peripheral equipment. In Britain the growth of this part of the industry is well represented by an equivalent expansion in the size of, and in the attendance at, the annual event named Computer Peripherals and Systems Exhibition and Conference.

Compec 73 will be held at the Metropole Convention Centre, Brighton, and has already attracted more than 60 exhibitors. This is the third year of Compec, although its first at Brighton, but the philosophy behind it remains the same – to provide a specialist event for specialists.

This year's Compec will include an enlarged conference facility, with 12 sessions of formal Papers, plus discussions seminars featuring more than 50 Papers. Overall group titles include Data Capture, Productivity Stimulation, Forms and Form Handling, Graphic Terminals and Visual Display Units (VDUs) and Computer Output on Microfilm, and Papers will be given by users as well as by consultants.

With a floor area of 1020 m² devoted to the stands, Compec 73 promises to continue the advances in attendance gained in the last two years. Further, with the enhanced conference facilities, the event should prove even more useful to visitors with peripherals in mind.

Further information may be obtained from Compec 73 c/o Trident Conferences and Exhibitions Ltd., 4 West Street, Tavistock, Devon, England.

International Conference on Tension Roof Structures

To be held at London, 8th to 10th April 1974

The conference will treat the following themes: Statics of Tension Structures; Dynamics of Tension Structures; Design and Erection of Tension Structures; The Economics of Tension Structures.

Call for Papers

Participants are invited to present papers within the scope of the conference as outlined above. Initially, authors are asked to provide a synopsis of about 200 to 300 words of their proposed paper and this should be sent to the conference secretary by September 14th, 1973. Authors will then be provided with detailed information on the form of presentation of their papers so as to facilitate reproduction and circulation in advance of the conference.

Further information may be obtained from the Secretary, International Conference on Tension Roof Structures, The Polytechnic of Central London, 35 Marylebone Road, London NW1 5LS, United Kingdom.

10. Internationale Verzinker-Konferenz in Stresa

Vom 16. bis 22. September 1973 findet in Stresa der 10. Internationale Kongress über *Feuerverzinkung* statt. Es werden zu dieser im dreijährigen Turnus durchgeführten Tagung mehr als 500 Teilnehmer aus über 30 Ländern erwartet. Neben einem reichen Vortragsprogramm, das einen Überblick auf die Entwicklung der Feuerverzinkung bietet, ist für die Teilnehmer der Besuch norditalienischer Verzinkereien vorgesehen. Auskünfte erteilt der Verband der Schweiz. Verzinkungs-Industrie, 3011 Bern, Bundesplatz 4.

Kolloquium «Ausbreitungs- und Transportvorgänge in Strömungen», Karlsruhe

Der Sonderforschungsbereich 80 (SFB 80) an der Universität Karlsruhe veranstaltet das Kolloquium «Ausbreitungs- und Transportvorgänge in Strömungen» im Hörsaal 102 des Kollegiengebäudes für Bauingenieure. Im Rahmen dieses Kolloquium findet am 17. September 1973 um 17.15 h folgender Vortrag statt: «Organization and Management of Institute Research». Referent ist Prof. Hunter Rouse, University of Iowa, USA, z. Zt. Gastprofessor am SFB 80.

Ausstellungen und Messen

Kunstbesitz in Burgdorf

Diese Ausstellung, die bis zum 16. September dauern wird, will den Kunstsfreunden eine Auswahl der in Burgdorf vorhandenen Kunstschatze zeigen. Das Hauptgewicht liegt dabei auf der Malerei des 20. Jahrhunderts. Man begegnet Künstlern mit persönlichen Beziehungen zu Burgdorf, wie Buchser, Buri, Gfeller, Meister, Neuhaus, Stauffer, Surbek. Ferner sind Amiet, Auberjonois, Brügger, Giauque, Gimmi, von Mühlenen, Schnyder und die Bildhauer Karl Geiser und Alb. Giacometti mit grösseren Gruppen vertreten. Auch bedeutende Werke von Meistern aus früheren Jahrhunderten fehlen nicht.

Räumlich verteilt sich die Ausstellung auf den Gemeindesaal am Kirchbühl (Auberjonois, Buri, Giacometti u. a.) und auf die Galerie Bertram (Gubler, Geiser, Amiet, Morgenthaler u. a.).

Öffnungszeiten: täglich 14 bis 18 h, Dienstag und Freitag 20 bis 22 h, Samstag und Sonntag 10 bis 12 h.

René Auberjonois im Stadthaus Olten

Der Kunstverein Olten zeigt vom 15. September bis zum 14. Oktober 1973 im Stadthaus Olten eine Ausstellung von Gemälden und Zeichnungen von René Auberjonois. Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 14 bis 17 h, Donnerstag 14 bis 21 h, Samstag und Sonntag 10 bis 12 und 14 bis 17 h.

Schweizer Messe- und Ausstellungskalender 1973/74

In ihrer Eigenschaft als Schweizerische Zentralstelle für das Ausstellungswesen hat die *Schweizerische Zentrale für Handelsförderung* kürzlich ein auf den Stand vom Juni 1973 bereinigtes «Verzeichnis wichtiger Messen und Ausstellungen im 2. Halbjahr 1973 und im Jahr 1974» zusammengestellt. Die chronologisch geordnete Liste enthält von 28 Veranstaltungen, die noch dieses Jahr stattfinden, und 49, die im nächsten Jahr vorgesehen sind, die amtlichen Bezeichnungen in deutscher, französischer und englischer Sprache sowie die vollständige Adresse der Organisatoren.

Dieses vervielfältigte Nachschlagewerk kann bei der Schweizerischen Zentrale für Handelsförderung, Stampfenbachstrasse 85, 8035 Zürich, bezogen werden.

Fachausstellungen der Internationalen Brüsseler Messe

Am 9. September werden gleichzeitig in den grossen Centenaire-Hallen durch die Internationale Brüsseler Messe vier Fachausstellungen eröffnet:

3. Ausstellung für Stadtverwaltungsausrüstung
2. Fachausstellung für Ingenieurbau und Baumaschinen, Intermat
1. Ausstellung der Umweltschutztechnik
1. Energieausstellung

Schon jetzt, während die Anmeldungen noch nicht abgeschlossen sind, kann festgestellt werden, dass diese Ausstellungen zusammen eine Nettooberfläche von 30 000 m², welche vier der grossen Centenaire-Hallen sowie die Terrassen auf dem Freigelände umfassen. Dieser Komplex wird mehr als 300 Aussteller, welche die Produkte von ungefähr 1000 Herstellern aus 27 Ländern vertreten, versammeln. Das Interesse dieser Ausstellungen wird durch die Durchführung eines bedeutenden Programms von *Kolloquien und Studientagen* noch erhöht werden.

Auskunft erteilt die Internationale Brüsseler Messe, Palais du Centenaire, B-1020 Brüssel, Belgien.

Ausstellung über Verwertung von Abfallstoffen in London

Im Rahmen der Internationalen Ausstellung über Verwertung und Beseitigung von Abfallstoffen werden vom 10. bis 14. September 1973 auf dem Londoner Olympia-Gelände die neuesten Entwicklungen bei Maschinen und Verfahren zur Rückgewinnung von Materialien mit dem Ziel ihrer Wiederverwendung gezeigt. Die Ausstellung findet alle vier Jahre statt.

Um neue Ideen für die Verwertung von Industrie-, landwirtschaftlichen und häuslichen Abfällen anzuregen, wird in Verbindung mit der Ausstellung ein *Wettbewerb* veranstaltet. Weitere Auskünfte erteilt Maclarens (Exhibitions) Ltd., Davies House, High Street, Croydon CR9 1QH, England.

Wood Technik 73, Exhibition in London

The third Woodworking Machinery and Materials Exhibition (WOOD TECHNIK), to be held at Earls Court, London, from September 18th to 22nd, 1973, will include machinery, adhesives, laminates, dust control equipment, small tools and various ancillary items. A special area devoted to furniture components and accessories will include products ranging from door handles and knock-down fittings to screws and slides.

The organisers announce that over 4500 m² of space has been reserved so far at this exhibition. It was the demand for space which led to the exhibition being moved to Earls Court. The previous two events, in 1970 and 1972, were held at a smaller venue, Alexandra Palace, in north London. Further information may be obtained from Westbourne Exhibitions Limited, Crown House, Morden, Surrey, England.

Works and Highways Exhibition, Hastings, England

Eleventh in a biennial series, the 1973 Works and Highways Exhibition will be held at The Oval, Hastings, Sussex, September 19th and 20th, 1973, accompanying the annual conference of the Institute of Works and Highways Superintendents, which runs from September 17th to 21st at the nearby White Rock Pavilion. Designed to display plant, machinery, equipment, tools, instruments, services and materials for those engaged in the fields of road-construction and maintenance, public works, building and civil engineering, the exhibition will afford a total area of some 3800 m² of display space. The organisers report that three months before the opening date more than 60 companies had reserved about 70 % of the available space. Further information may be obtained from Brintex Exhibitions Limited, 178 to 202 Great Portland Street, London W1N 6NH.

Herausgegeben von der Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Aktionäre sind ausschliesslich folgende Vereine: SIA Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein . GEP Gesellschaft ehemaliger Studierender der Eidg. Techn. Hochschule Zürich . A3 Association amicale des anciens élèves de l'Ecole Polytechnique Fédérale Lausanne . BSA Bund Schweizer Architekten . ASIC Schweizerische Vereinigung beratender Ingenieure
Nachdruck von Bild und Text nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet

Redaktion: G. Risch, M. Künzler, G. Weber, freier Mitarbeiter A. Ostertag; Zürich-Giesshübel, Staffelstr. 12, Telefon 01 / 36 55 36, Postcheck 80-6110

Briefpostadresse: Schweizerische Bauzeitung, Postfach 630, 8021 Zürich

Anzeigenverwaltung: IVA AG für internationale Werbung, 8035 Zürich, Beckenhofstrasse 16, Telefon 01 / 26 97 40, Postcheck 80-32735